

Botschaft an den Grossen Gemeinderat für die 5. Sitzung vom 28. Oktober 2021

Traktanden Nr. 56
Registratur Nr. 20.1.01
Axioma Nr. 6755

Ostermundigen, 21. September 2021 / LauTho



Budget 2022 mit Festsetzung der Steueranlagen; Genehmigung

Bericht des Gemeinderates an den Grossen Gemeinderat

betreffend

Budget 2022 nach HRM2
(gemäss Art. 29 Direktionsverordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden FHDV
[BSG 170.511])

Inhalt

1. Auf einen Blick (Management Summary)	4
2. Rechnungslegungsgrundsätze Harmonisiertes Rechnungsmodell 2 (HRM2)	5
2.1. Allgemeines	5
2.2. Abschreibungen	5
2.2.1. Bestehendes Verwaltungsvermögen	5
2.2.2. Sonderfälle Verwaltungsvermögen	5
2.2.3. Neues Verwaltungsvermögen	5
2.2.4. Zusätzliche Abschreibungen	5
2.3. Reserven	5
2.3.1. Finanzpolitische Reserve	5
2.3.2. Schwankungsreserve / Neubewertungsreserve	6
2.4. Investitionsrechnung / Aktivierungsgrenze	6
3. Erläuterungen	7
3.1. Allgemeines	7
3.1.1. Ausgangslage	7
3.1.2. Steueranlagen	7
3.1.3. Besonderes	7
3.2. Erfolgsrechnung	9
3.2.1. Übersicht	9
3.2.2. Gesamtergebnis	9
3.2.2.1. Personalaufwand (30)	12
3.2.2.2. Sach- und übriger Betriebsaufwand (31)	12
3.2.2.3. Abschreibungen (33)	12
3.2.2.4. Finanzaufwand (34)	12
3.2.2.5. Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen (35)	13
3.2.2.6. Transferaufwand (36)	13
3.2.2.7. Durchlaufende Beiträge (37)	14
3.2.2.8. Ausserordentlicher Aufwand (38)	14
3.2.2.9. Interne Verrechnungen (39)	14
3.2.2.10. Fiskalertrag (40)	15
3.2.2.11. Regalien und Konzessionen (41)	15
3.2.2.12. Entgelte (42)	16
3.2.2.13. Verschiedene Erträge (43)	16
3.2.2.14. Finanzerträge (44)	16
3.2.2.15. Entnahmen Fonds und Spezialfinanzierungen (45)	16

3.2.2.16.	Transferertrag (46).....	17
3.2.2.17.	Durchlaufende Beiträge (47).....	17
3.2.2.18.	Ausserordentlicher Ertrag (48).....	17
3.2.2.19.	Interne Verrechnungen (49).....	18
3.2.2.20.	Abschlusskonten Fonds und Spezialfinanzierungen (90).....	18
3.2.3.	Allgemeiner Haushalt.....	18
3.2.4.	Spezialfinanzierungen.....	19
3.3.	Investitionen.....	19
4.	Ergebnisse.....	21
4.1.	Übersicht Gesamtergebnis.....	21
4.1.1.	Gestufte Erfolgsrechnung.....	21
4.1.2.	Finanzierungsergebnis.....	22
4.2.	Ergebnis Allgemeiner Haushalt.....	22
4.2.1.	Gestufte Erfolgsrechnung.....	22
4.3.	Ergebnisse Spezialfinanzierungen (SF).....	24
4.3.1.	Ergebnis SF Wasserversorgung.....	24
4.3.2.	Ergebnis SF Abwasserentsorgung.....	25
4.3.3.	Ergebnis SF Abfallbewirtschaftung.....	26
4.3.4.	Ergebnis SF Feuerwehr.....	27
5.	Eigenkapitalnachweis.....	28
5.1.	Auswertungen.....	28
5.2.	Kommentar zu den Auswertungen.....	28
5.2.1.	Spezialfinanzierungen im Eigenkapital (290).....	28
5.2.2.	Vorfinanzierungen im Eigenkapital (293).....	29
5.2.3.	Finanzpolitische Reserven (294).....	29
5.2.4.	Neubewertungsreserve Finanzvermögen (296).....	29
5.2.5.	Bilanzüberschuss / Bilanzfehlbetrag (299).....	29
6.	Antrag der Exekutive.....	30

1. Auf einen Blick (Management Summary)

- Das Budget 2022 wurde nach dem **Rechnungslegungsmodell** HRM2, gemäss Art. 70 Gemeindegesetz (GG, BSG 170.11), erstellt.
- Die Berechnungen beruhen auf den unveränderten **Steueranlagen**:

Gemeindesteueranlage	1,69-fache des Einheitssatzes
Liegenschaftssteuer	1,5 Promille des amtlichen Wertes
Hundesteuer	CHF 100.00 pro Hund
Feuerwehrpflichtersatzabgabe	3,4% des Staatssteuerbetrages, höchstens CHF 200.00
- Der konsolidierte **Gesamthaushalt** der Gemeinde Ostermundigen weist für das Jahr 2022 einen **Aufwandüberschuss von CHF 0.65 Mio.**, derjenige des allgemeinen (steuerfinanzierten) Haushalts beträgt CHF 1,0 Mio.
- Für Investitionen werden Ausgaben von CHF 17,4 Mio. und Einnahmen von CHF 0,085 Mio. geplant. Die **Nettoinvestitionen** betragen **CHF 17,3 Mio.** Davon sind CHF 14,0 Mio. zulasten des allgemeinen Haushalts und CHF 3,3 Mio. zulasten der Spezialfinanzierungen geplant.
- Der **Gemeinderat** hat das Budget 2022 zusammen mit der Verwaltung an mehreren Sitzungen erarbeitet. Das Budget ist realistisch und die Verwaltungsabteilungen haben sparsam budgetiert. Weitere Sparmassnahmen können nur mit einem Abbau von freiwilligen Aufgaben und Leistungskürzungen erzielt werden.
- Die **Finanzkommission** hat das Budget 2022 an ihrer Sitzung vom 16. August 2021 in einer ersten Lesung besprochen und an der Sitzung vom 13. September 2021 genehmigt.
- **Was geschieht, wenn das abgelehnt wird?** Wenn die Gemeindeverwaltung das Jahr 2022 ohne genehmigtes Budget beginnt, dürfen nur die gebundenen Ausgaben getätigt werden. Konkret heisst das, dass die Mitarbeitenden ihre Aufgaben weiterhin erfüllen werden, freiwillige Leistungen hingegen werden nicht mehr oder gekürzt angeboten, darunter fallen zum Beispiel Beiträge an Vereine, Bibliothek, eingeschränkter Winterdienst. Projekte, welche nicht dringend nötig sind, werden nicht ausgeführt oder unterbrochen, auch beim Liegenschafts- und Strassenunterhalt wird nur noch das wirklich Nötigste gemacht was später zwangsweise höhere Kosten verursachen wird.

2. Rechnungslegungsgrundsätze Harmonisiertes Rechnungsmodell 2 (HRM2)

2.1. Allgemeines

Das Budget 2022 wurde auf Basis des Rechnungslegungsmodells HRM2 erstellt (gemäss Art. 70 Gemeindegesetz ff). Seit 1. Januar 2016 werden die Rechnung und das Budget nach HRM2 geführt.

2.2. Abschreibungen

2.2.1. Bestehendes Verwaltungsvermögen (Übergangsbestimmungen Art. T2-4, Abs. 1 GV)

Das am 1.1.2016 bestehende Verwaltungsvermögen wurde zu Buchwerten in HRM2 übernommen. Gemäss Beschluss des GGR im Jahr 2015 wird das bestehende Verwaltungsvermögen per 31.12.2015 innert 16 Jahren ab dem Rechnungsjahr 2016 linear abgeschrieben. Dies ergibt einen jährlichen Abschreibungssatz von 6,25%.

2.2.2. Sonderfälle Verwaltungsvermögen (Übergangsbestimmungen Art. T2-4, Abs. 2 GV)

Verwaltungsvermögen im Bereich Wasser und Abwasser werden linear abgeschrieben, in der Höhe der Einlage in die Spezialfinanzierung im Jahr vor der Einführung von HRM2.

2.2.3. Neues Verwaltungsvermögen

Im Budget 2022 werden die ordentlichen Abschreibungen nach Anlagekategorien und Nutzungsdauer (gemäss Anhang 2 GV) der neuen, d.h. nach Einführung von HRM2 erstellten Vermögenswerte berechnet. Die Abschreibungen erfolgen linear nach Nutzungsdauer.

2.2.4. Zusätzliche Abschreibungen

Zusätzliche Abschreibungen werden vorgenommen, wenn im Rechnungsjahr

- a) in der Erfolgsrechnung ein Ertragsüberschuss ausgewiesen wird und
- b) die ordentlichen Abschreibungen kleiner als die Nettoinvestitionen sind.

Zusätzliche Abschreibungen sind zu budgetieren. Für das können keine zusätzlichen Abschreibungen budgetiert werden, da die oben genannten Kriterien nicht erfüllt sind.

2.3. Reserven

2.3.1. Finanzpolitische Reserve

Die finanzpolitische Reserve wird zugunsten des Bilanzüberschusses aufgelöst, wenn

- a) in der Erfolgsrechnung ein Aufwandüberschuss ausgewiesen wird und
- b) der Bilanzüberschussquotient kleiner als 30% ist.

Für das Jahr 2022 ist die Auflösung der finanzpolitischen Reserve mit einem Betrag von CHF 1,8 Mio. budgetiert.

2.3.2. Schwankungsreserve / Neubewertungsreserve

Nach fünf Jahren seit der Einführung von HRM2 ist die Summe von zehn Prozent der gesamten Finanzanlagen und fünf Prozent der gesamten Sachanlagen des Finanzvermögens in die Schwankungsreserve zu überführen. Ab dem sechsten Jahr nach Einführung von HRM2 wird die Neubewertungsreserve linear innerhalb von fünf Jahren zugunsten des Bilanzüberschusses aufgelöst. Die Gemeinden können mittels Reglement bestimmen, dass die Neubewertungsreserve gar nicht oder innerhalb eines längeren Zeitraums aufgelöst wird.

Der Gemeinderat hat am 30. Juni 2020 auf die Erstellung eines Reglements verzichtet und löst die Neubewertungsreserve gemäss Gesetzgebung (Gemeindeverordnung) auf.

Die Entnahme aus der Neubewertungsreserve macht für die Jahre 2022 bis 2025 jeweils CHF 100'000 aus.

2.4. Investitionsrechnung / Aktivierungsgrenze

Gemäss Beschluss vom 13. Oktober 2015 belastet der Gemeinderat einzelne Investitionen bis zum Betrag von CHF 50'000 der Erfolgsrechnung (die maximale Aktivierungsgrenze für Gemeinden mit über 10'000 Einwohnern beträgt CHF 100'000 gemäss Art. 79a GV). Er verfolgt dabei eine konstante Praxis.

3. Erläuterungen

3.1. Allgemeines

3.1.1. Ausgangslage

Die guten Rechnungsergebnissen der vergangenen Jahre haben dazu geführt, dass die Gemeinde finanzpolitische Reserven bilden konnte. Die Auflösung dieser Reserven erfolgt, sobald ein Aufwandüberschuss im allgemeinen Haushalt entsteht.

Für das Jahr 2022 wird mit einem Aufwandüberschuss für den Gesamthaushalt von CHF 1,0 Mio. gerechnet.

3.1.2. Steueranlagen

Die Steueranlagen bleiben für das unverändert.

Gemeindesteueranlage	1,69-fache des Einheitssatzes
Liegenschaftssteuer	1,5 Promille des amtlichen Wertes
Hundesteuer	CHF 100.00 pro Hund
Feuerwehrpflichtersatzabgabe	3,4% des Staatssteuerbetrages, höchstens CHF 200.00

3.1.3. Besonderes

Das vorliegende Budget 2022 weist ein Aufwandüberschuss des Gesamthaushalts von CHF 0,65 Mio. aus. Dank der Auflösung diverser Reserven (s. unten) kann das Budgetziel von maximal CHF 1,5 Mio. Defizit erreicht werden.

Die Auflösung der **finanzpolitischen Reserven** muss budgetiert werden und beträgt für das Budget 2022 CHF 1,8 Mio.

Nach fünf Jahren seit der Einführung von HRM2 wird ein Teil der **Neubewertungsreserven** in eine Schwankungsreserve überführt. Der Rest der Neubewertungsreserve wird nach geltender kantonaler Gemeindeverordnung ab dem 6. Jahr nach Einführung von HRM2, d.h. ab 2021 linear innerhalb von fünf Jahren zugunsten des Bilanzüberschusses aufgelöst. Jährlich sind dies CHF 100'000.

Die Prognosen für den **Finanz- und Lastenausgleich** (FILAG) basieren auf der Finanzplanhilfe vom Juli 2021 mit Auswirkungen der Corona-Krise (Stand Planvariante 2), welche das Kantonale Amt für Gemeinden und Raumordnung (AGR) herausgegeben hat. Die Gemeinde kann auf diese

Kostensteigerungen keinen Einfluss nehmen, da die Lastenverteiler auf kantonaler Gesetzgebung beruhen.

Die Erträge aus **Mehrwertabgaben** wurden im Zusammenhang mit dem Projekt San Siro wurden mit CHF 5,9 Mio. berücksichtigt. Davon muss die Gemeinde 10% an den Kanton abliefern. Der Restbetrag wird der Spezialfinanzierung Mehrwertabgabe zugewiesen. Die Einnahme aus den Mehrwertabgaben ist erfolgsneutral und führt zu einer Zunahme des Aufwands und des Ertrags.

Gemäss HRM2 kann die **Spezialfinanzierung Mehrwertabgabe** für die Finanzierung von ordentlichen Abschreibungen eingesetzt werden. Über die Verwendung der Mehrwertabgabe entscheidet gemäss Reglement über die Mehrwertabgabe (MWAR) unabhängig von der Höhe der Gemeinderat. Die Finanzierung folgender Abschreibungen in der Höhe von CHF 1.1 Mio. wurde vom Gemeinderat beschlossen, durch die neue externe Revisionsstelle BDO gutgeheissen und im Budget 2022 berücksichtigt:

Konto-Nr.	Buchungstext	BU 2022	Kategorie
110.3320.95	Planmässige Abschreibungen übrige immaterielle Anlagen	-51'590.00	Fusion mit Bern
112.3320.90	Planmässige Abschreibungen Planungen	-166'160.00	Planungen
221.3300.40	Planmässige Abschreibungen Gebäude/Hochbauten	-64'930.00	Öffentliche Bibliothek
250.3300.40	Planmässige Abschreibungen Gebäude/Hochbauten	-177'610.00	Schulanlagen
250.3320.90	Planmässige Abschreibungen Planungen	-22'240.00	Planungen
260.3300.40	Planmässige Abschreibungen Gebäude/Hochbauten	-381'850.00	Kindergärten
303.3300.40	Planmässige Abschreibungen Gebäude/Hochbauten	-13'490.00	Energiekonzept
303.3320.95	Planmässige Abschreibungen übrige immaterielle Anlagen	-24'000.00	Energiekonzept
340.3300.40	Planmässige Abschreibungen Gebäude/Hochbauten	-12'260.00	Verwaltungsgebäude
356.3300.40	Planmässige Abschreibungen Gebäude/Hochbauten	-12'630.00	Feuerwehrmagazin
367.3300.40	Planmässige Abschreibungen Gebäude/Hochbauten	-7'610.00	KITA
425.3300.60	Planmässige Abschreibungen Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	-100'830.00	Werkhof
435.3300.10	Planm. Abschreibungen Sachanlagen (Strassen)	-3'100.00	Strassen
440.3300.10	Planm. Abschreibungen Sachanlagen (Strassen)	-10'000.00	Strassen
440.3320.90	Planmässige Abschreibungen Planungen	-5'700.00	Planungen
458.3300.20	Planmässige Abschreibungen Wasserbau VV	-33'700.00	Wasserbau
490.3300.40	Planmässige Abschreibungen Gebäude/Hochbauten	-4'800.00	Schwimmbad
490.3300.60	Planmässige Abschreibungen Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	-2'130.00	Schwimmbad
517.3300.10	Planm. Abschreibungen Sachanlagen (Strassen)	-9'000.00	Strassen
517.3300.60	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	-5'400.00	Radaranlagen
540.3300.40	Planmässige Abschreibungen Gebäude/Hochbauten	-4'550.00	Zivilschutz
Total		-1'113'580.00	

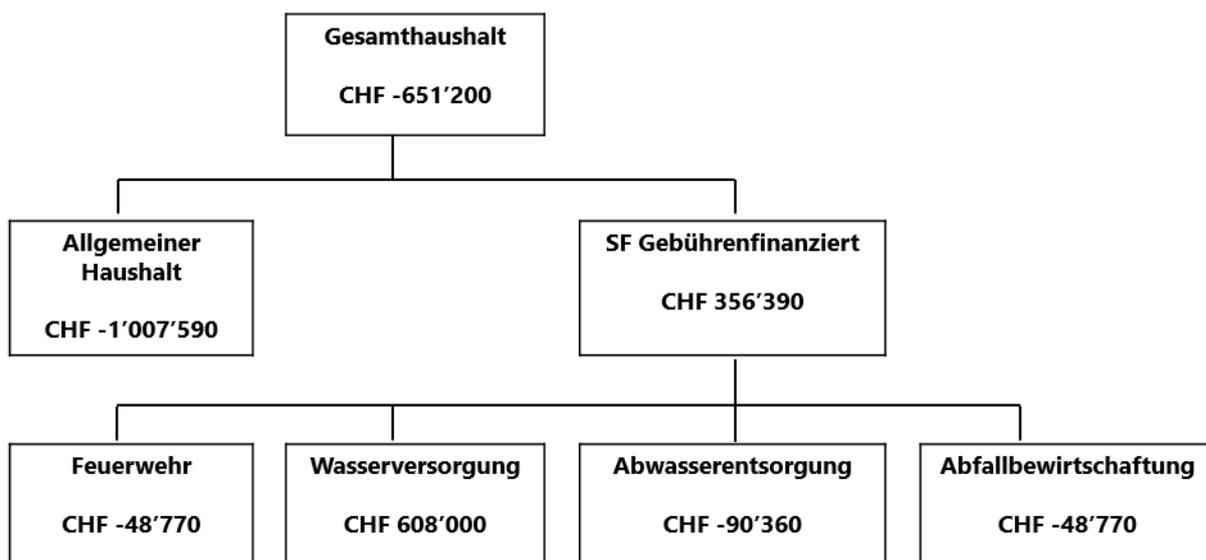
Die budgetierte **Gesamtlohnsumme** für 2022 entspricht mit einem minimalen Mehraufwand von 0.07% (CHF 1540.-) dem Personalbudget von 2021. Darin berücksichtigt sind die ordentlichen Beförderungen per 01.01.2022. Nicht berücksichtigt sind ein allfälliger Teuerungsausgleich

sowie die Mehrkosten im Falle der Genehmigung des neuen Besoldungssystems. Der Gemeinderat hat das neue Besoldungssystem genehmigt, die Genehmigung durch den Grossen Gemeinderat ist für den 23.09.2021 traktandiert.

Bei einer Genehmigung der neuen Lohntabelle und der notwendigen Änderung der PBO durch den Grossen Gemeinderat, kann das neue Besoldungssystem per 01.01.2022 umgesetzt werden. Daraus resultieren Mehrkosten für die Jahre 2022 bis 2030 von durchschnittlich CHF 793'000 (Stand Lohndaten 2020). Die Mehrkosten für 2022 betragen knapp 870'000, der Betrag sinkt jährlich bis auf 650'000 im Jahr 2030. Der Betrag für 2022 entspricht 3.8 % der für 2022 budgetierten Gesamtlohnsumme.

3.2. Erfolgsrechnung

3.2.1. Übersicht



3.2.2. Gesamtergebnis

Der konsolidierte Gesamthaushalt der Gemeinde Ostermundigen weist für das Jahr 2022 einen **Aufwandüberschuss von CHF 0,65 Mio.** aus. Im Vergleich zum Budget 2021 sinkt der Nettoaufwand des Gesamthaushalts um CHF 0,48 Mio.

Ergebnis der gestuften Erfolgsrechnung des Gesamthaushalts

Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	CHF -3'152'170
Ergebnis aus Finanzierung	CHF 10'970
Operatives Ergebnis	CHF -3'141'200

Ausserordentliches Ergebnis

CHF 2'490'000

Gesamtergebnis Erfolgsrechnung

CHF -651'200

Die **wesentlichen Abweichungen** in den **Sachgruppen** ergeben folgende Werte:

3	AUFWAND	7'752'000	6.9%
30	Personalaufwand	1'540	0.0%
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	174'840	1.4%
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	-68'690	-1.4%
34	Finanzaufwand	-90'530	-6.4%
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	6'023'420	180.3%
36	Transferaufwand	1'662'870	2.6%
37	Durchlaufende Beiträge	540'000	100.0%
38	Ausserordentlicher Aufwand	-500'000	-94.3%
39	Interne Verrechnungen	8'550	0.9%
4	ERTRAG	8'227'560	7.4%
40	Fiskalertrag	6'549'000	13.6%
41	Regalien und Konzessionen	-100	0.0%
42	Entgelte	1'203'170	5.0%
43	Verschiedene Erträge	0	0.0%
44	Finanzertrag	-105'920	-7.4%
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	1'081'180	111.1%
46	Transferertrag	737'950	2.4%
47	Durchlaufende Beiträge	540'000	100.0%
48	Ausserordentlicher Ertrag	-1'786'270	-41.5%
49	Interne Verrechnungen	8'550	0.9%
ERGEBNIS GESAMTHAUSHALT		119'170	10.6%
ERGEBNIS ALLGEMEINER HAUSHALT		-150'480	-10.8%
ERGEBNIS SPEZIALFINANZIERUNGEN		269'650	100.8%

Der Zusammenschluss der Sachgruppen fasst gleichartige Aufwendungen und Erträge aus den einzelnen Verwaltungsabteilungen zu einer Gesamtübersicht zusammen. Beurteilungen sind nur für die gesamte Verwaltung möglich. Die grössten Abweichungen zum Vorjahresbudget werden nachfolgend beschrieben. Wo sinnvoll, werden Detailabweichungen auf Kontenebene tabellarisch dargestellt. Im Gesamtaufwand und im Gesamtertrag werden die internen Verrechnungen einbezogen. In den Details sind in der Regel nur die grössten Abweichungen ab CHF 100'000

aufgeführt. Die unten aufgeführte Darstellung zeigt eine Übersicht über das nach Sachgruppen (zweistufig) im Vergleich mit dem Vorjahresbudget 2021.

3.2.2.1. Personalaufwand (30)

SACHGRUPPE	BU 2022	BU 2021	Veränderung	
			in CHF	in %
30 PERSONALAUFWAND	23'614'390	23'612'850	1'540	0.0%

Der Personalaufwand des Budgets 2022 entspricht dem budgetierten Aufwand 2021. Die Löhne wurden gemäss relevantem Teuerungsindex nicht ausgeglichen.

Die Erfahrung zeigt, dass die frühzeitige Pensionierung nicht von allen Mitarbeitenden in Anspruch genommen wird, deshalb wurden im Budget 2022 wie bereits im Vorjahr nur die bekannten und wahrscheinlichen Überbrückungsrenten für frühzeitig Pensionierte erfasst.

3.2.2.2. Sach- und übriger Betriebsaufwand (31)

SACHGRUPPE	BU 2022	BU 2021	Veränderung	
			in CHF	in %
31 SACH- UND ÜBRIGER BETRIEBSAUFWAND	12'771'370	12'596'530	174'840	1.4%

Die Zunahme ist hauptsächlich durch höhere Kosten für Softwarelizenzen im Zusammenhang mit der Digitalisierung, Dienstleistungen Dritter und Kosten für Kurse und Prüfungen begründet.

3.2.2.3. Abschreibungen (33)

SACHGRUPPE	BU 2022	BU 2021	Veränderung	
			in CHF	in %
33 ABSCHREIBUNGEN VERWALTUNGSVERMÖGEN	4'945'320	5'014'010	-68'690	-1.4%
330 Sachanlagen VV	4'244'390	4'291'490	-47'100	-1.1%
332 Abschreibungen immaterielle Anlagen	700'930	722'520	-21'590	-3.0%

Die tieferen Abschreibungen ergeben sich aus den tieferen umgesetzten und geplanten Investitionen des allgemeinen Haushaltes.

3.2.2.4. Finanzaufwand (34)

SACHGRUPPEN	BU 2022	BU 2021	Veränderung	
			in CHF	in %
34 FINANZAUFWAND	1'321'340	1'411'870	-90'530	-6.4%

In den Jahren 2018, 2019 und 2020 wurden jährlich Schulden von CHF 5 Mio. zurückbezahlt. Dieser Schuldenabbau wirkt sich positiv auf den Finanzaufwand aus, da einerseits weniger Dar-

lehen verzinst werden müssen und andererseits weniger flüssige Mittel vorhanden sind, auf welchen Negativzinsen zu bezahlen sind.

3.2.2.5. Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen (35)

	SACHGRUPPE	BU 2022	BU 2021	Veränderung	
				in CHF	in %
35	EINLAGEN IN FONDS UND SPEZIALFINANZIERUNGEN	9'364'420	3'341'000	6'023'420	180.3%

Die Erträge aus Mehrwertabgaben wurden im Zusammenhang mit dem Projekt San Siro mit CHF 5,9 Mio. berücksichtigt. Die weiteren Veränderungen ergeben sich auf Grund der Schwankungen der Anschlussgebühren Wasser und Abwasser. Diese werden erfolgsneutral in die Spezialfinanzierungen Werterhalt eingelegt. Die Einlagen für den Werterhalt der Wasser- und Abwasseranlagen bleiben gegenüber dem Vorjahr stabil.

3.2.2.6. Transferaufwand (36)

	SACHGRUPPE	BU 2022	BU 2021	Veränderung	
				in CHF	in %
36	TRANSFERAUFWAND	66'338'320	64'675'450	1'662'870	2.6%

Mehraufwände im Vergleich zum Budget 2021 ergeben sich hauptsächlich bei den Entschädigungen an den Kanton durch höhere Zahlungen an die Lehrerbesoldungen von CHF 933'670 (+5,0%). Die Gemeinde kann auf diese Kostensteigerungen keinen Einfluss nehmen, da die Berechnung auf kantonaler Gesetzgebung beruht. Gemäss Prognoseannahmen zum per Juli 2021 des Kantons Bern (Planvariante 2) sind hingegen stabile Kosten im Bereich Finanz- und Lastenausgleich zu erwarten.

Eine signifikante Kostenzunahme ergibt sich bei den Beiträgen an Gemeinden und Gemeindeverbände über netto CHF 980'000 (+19,2%), z.B. für die Betriebsbeiträge der Wasserverbund Region Bern AG und die ARA Worblental.

Erfreulicherweise wird ein bedeutenden Ausgabenrückgang bei den Beiträgen an private Haushalte von CHF 1'018'000 (-4,3%) erwartet, der auf die kontinuierliche Reduktion der Fallzahlen zurückzuführen ist. Diese Kosten werden vom Kanton refinanziert.

3.2.2.7. Durchlaufende Beiträge (37)

	SACHGRUPPE	BU 2022	BU 2021	Veränderung	
				in CHF	in %
37	DURCHLAUFENDE BEITRÄGE	590'000	50'000	540'000	100.0%

Gemäss kantonaler Gesetzgebung sind von Mehrwertabgaben 10% an den Kanton zu überweisen. Die Mehrwertabgabe der Überbauung Lindendorf war im Budget 2021 enthalten, im Budget 2022 ist die Überweisung an den Kanton für das Projekt San Siro als durchlaufender Beitrag budgetiert.

3.2.2.8. Ausserordentlicher Aufwand (38)

	SACHGRUPPE	BU 2022	BU 2021	Veränderung	
				in CHF	in %
38	AUSSERORDENTLICHER AUFWAND	30'000	530'000	-500'000	-94.3%

Im Budget 2021 wurde einmalig ein Anteil von 5% der Sachanlagen des Finanzvermögens – ausmachend CHF 500'000 – in die Schwankungsreserve eingelegt.

Im Jahr 2022 ist nur noch die Einlage in die Vorfinanzierung Parkplatzersatzabgaben von CHF 30'000 vorgesehen.

3.2.2.9. Interne Verrechnungen (39)

	SACHGRUPPE	BU 2022	BU 2021	Veränderung	
				in CHF	0.0%
39	INTERNE VERRECHNUNGEN	1'007'890	999'340	8'550	0.9%

Die internen Verrechnungen bleiben im Budgetjahr 2022 stabil.

3.2.2.10. Fiskalertrag (40)

	SACHGRUPPE	BU 2022	BU 2021	Veränderung	
				in CHF	in %
40	FISKALERTRAG	54'593'000	48'044'000	6'549'000	13.6%
400	Direkte Steuern natürliche Personen	37'910'000	36'598'000	1'312'000	3.6%
4000	Einkommenssteuern natürliche Personen	34'050'000	33'057'000	993'000	3.0%
4001	Vermögenssteuern natürliche Personen	2'660'000	2'590'000	70'000	2.7%
4002	Quellensteuern natürlich Personen	1'200'000	951'000	249'000	26.2%
401	Direkte Steuern juristische Personen	4'400'000	4'340'000	60'000	1.4%
4010	Gewinnsteuern juristische Personen	4'300'000	4'235'000	65'000	1.5%
4011	Kapitalsteuern juristische Personen	90'000	80'000	10'000	12.5%
4019	Übrige direkte Steuern juristische Personen	10'000	25'000	-15'000	-60.0%
402	Übrige direkte Steuern	12'235'000	7'061'000	5'174'000	73.3%
4021	Grundsteuern / Liegenschaftssteuern	4'850'000	4'800'000	50'000	1.0%
4022	Vermögensgewinnsteuern	6'860'000	1'950'000	4'910'000	251.8%
4024	Erbschafts- und Schenkungssteuern	400'000	210'000	190'000	90.5%
4029	Eingang abgeschriebene Steuern	125'000	101'000	24'000	23.8%
403	Besitz- und Aufwandsteuern	48'000	45'000	3'000	6.7%
4033	Hundesteuer	48'000	45'000	3'000	6.7%

Die Schätzung der Steuereinnahmen sieht mit Ausnahme des Kontos 4022 Vermögensgewinnsteuern eine leichte Zunahme der Erträge vor. Grundlage für diese Annahme sind die Prognosen von Bund, Kanton und Gemeinden bezüglich der wirtschaftlichen Erholung im Jahr 2021, die historische Entwicklung der Steuererträge sowie der erwartete Abschluss laufender Bauprojekte der Gemeinde.

Das Konto 4022 Vermögensgewinnsteuern enthält die erwarteten Erträge aus Mehrwertabgaben im Zusammenhang mit dem Projekt San Siro von CHF 5,9 Mio., welche in den Sachkontengruppen 35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen und 37 Durchlaufende Beiträge als Aufwand berücksichtigt wurden.

3.2.2.11. Regalien und Konzessionen (41)

	SACHGRUPPE	BU 2022	BU 2021	Veränderung	
				in CHF	in %
41	REGALIEN UND KONZESSIONEN	783'000	783'100	-100	0.0%

Es wird eine stabile Entwicklung erwartet.

3.2.2.12. Entgelte (42)

SACHGRUPPE	BU 2022	BU 2021	Veränderung	
			in CHF	in %
42 ENTGELTE	25'422'420	24'219'250	1'203'170	5.0%

Die Einnahmen aus Benützungsgebühren u. Dienstleistungen dürften 2022 um ca. CHF 1.6 Mio. steigen, dies insbesondere im Zusammenhang der erwarteten Fertigstellung grosser Infrastrukturprojekte.

Im Gegenzug wird weiterhin mit einem Rückgang bei den Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter gerechnet, und zwar um ca. CHF 302'000 (-3,2%) primär im Zusammenhang mit dem Inkasso ohne Inkassoprivileg in der Abteilung Soziales zusammen.

3.2.2.13. Verschiedene Erträge (43)

SACHGRUPPEN	BU 2022	BU 2021	Veränderung	
			zu BU 2020	in %
43 VERSCHIEDENE ERTRÄGE	12'500	12'500	0	0.0%

Die geplanten Einnahmen bleiben stabil.

3.2.2.14. Finanzerträge (44)

SACHGRUPPE	BU 2022	BU 2021	Veränderung	
			in CHF	in %
44 FINANZERTRAG	1'332'310	1'438'230	-105'920	-7.4%

Der erwartete Ertragsrückgang ist hauptsächlich durch die fehlenden Mieten der Christophorus-Schule begründet.

3.2.2.15. Entnahmen Fonds und Spezialfinanzierungen (45)

SACHGRUPPEN	BU 2022	BU 2021	Veränderung	
			in CHF	in %
45 ENTNAHMEN FONDS UND SPEZIALFINANZIERUNGEN	2'054'570	973'390	1'081'180	111.1%

Die Entnahmen aus den Fonds des Eigenkapitals beinhalten den Werterhalt der Wasser- und Abwasseranlagen. Die Höhe dieser Entnahmen entspricht den Abschreibungen der jeweiligen Spezialfinanzierungen und bleibt im Vergleich zum Vorjahresbudget stabil. Das Budget 2022

enthalt neu die Entnahme aus der Spezialfinanzierung Mehrwertabgabe in der Höhe von CHF 1'113'580.

3.2.2.16. Transferertrag (46)

	SACHGRUPPE	BU 2022	BU 2021	Veränderung	
				in CHF	in %
46	TRANSFERERTRAG	31'016'160	30'278'210	737'950	2.4%

Die Entschädigungen vom Kanton (4611) werden voraussichtlich um CHF 222'680 (+0,9%) höher ausfallen als im Budget 2021. Für Betreuungsgutscheine (sowie Wegfall der individuellen Kinderbetreuungsangebote) werden Mehrerträge von CHF 477'270 (+39.6%) geplant. Diesen Erträgen stehen jeweils Aufwände gegenüber.

3.2.2.17. Durchlaufende Beiträge (47)

	SACHGRUPPE	BU 2022	BU 2021	Veränderung	
				in CHF	in %
47	DURCHLAUFENDE BEITRÄGE	590'000	50'000	540'000	100.0%

Siehe Sachgruppe 37. Gemäss kantonaler Gesetzgebung sind von Mehrwertabgaben 10% an den Kanton zu überweisen. Die Mehrwertabgabe der Überbauung Lindendorf war im Budget 2021 enthalten, im Budget 2022 ist die Überweisung an den Kanton für das Projekt San Siro als durchlaufender Beitrag budgetiert.

3.2.2.18. Ausserordentlicher Ertrag (48)

	SACHGRUPPE	BU 2022	BU 2021	Veränderung	
				in CHF	in %
48	AUSSERORDENTLICHER ERTRAG	2'520'000	4'306'270	-1'786'270	-41.5%
489	Entnahmen aus dem Eigenkapital	2'520'000	4'306'270	-1'786'270	-41.5%
4894	Entnahme aus finanzpolitischer Reserve	1'800'000	2'800'000	-1'000'000	100.0%
4896	Entnahme aus Neubewertungsreserve	100'000	886'270	-786'270	100.0%
4898	Entnahme übriges Eigenkapital	620'000	620'000	0	0.0%

Die finanzpolitische Reserve muss gemäss HRM2 in Zeiten von Aufwandüberschüssen aufgelöst werden. Im Rechnungsjahr 2021 wird mit einer Entnahme aus der finanzpolitischen Reserve von CHF 2,8 Mio. gerechnet. Der verbleibende Bestand der Finanzpolitischen Reserve würde demzufolge im Jahr 2022 eine Entnahme von ca. CHF 1,8 Mio. erlauben.

Die Auflösung der Neubewertungsreserve erfolgt linear innerhalb von fünf Jahren zugunsten des Bilanzüberschusses.

Die Entnahme aus der Spezialfinanzierung „Übertrag VV Wasserversorgung“ wird unverändert mit CHF 620'000 budgetiert.

3.2.2.19. Interne Verrechnungen (49)

SACHGRUPPE	BU 2022	BU 2021	Veränderung	
			in CHF	in %
49 INTERNE VERRECHNUNGEN	1'007'890	999'340	8'550	0.9%

Die internen Verrechnungen bleiben stabil.

3.2.2.20. Abschlusskonten Fonds und Spezialfinanzierungen (90)

Die Einlagen und Entnahmen des Rechnungsausgleiches der Spezialfinanzierungen sowie des allgemeinen Haushalts erfolgen über die Abschlusskonten und sind in der unten aufgeführten Darstellung enthalten.

SACHGRUPPE	BU 2022	BU 2021	Veränderung	
			in CHF	in %
90 ABSCHLUSS ERFOLGSRECHNUNG	-651'200	-1'126'760	475'560	-42.2%
900 Abschluss Erfolgsrechnung	-651'200	-1'126'760	475'560	-42.2%
9000 Ertragsüberschuss (Allgemeiner Haushalt)	0	0	0	0.0%
9001 Aufwandüberschuss (Allgemeiner Haushalt)	1'007'590	1'394'220	-386'630	-27.7%
9010 Ertragsüberschuss Spezialfinanzierungen	608'000	705'770	-97'770	-13.9%
9011 Aufwandüberschuss Spezialfinanzierungen	251'610	438'310	-186'700	-42.6%

3.2.3. Allgemeiner Haushalt

Das Budget 2022 des steuerfinanzierten allgemeinen Haushalts schliesst mit einem **Aufwandüberschuss von CHF 1,0 Mio.** ab. Im Vergleich zum Budget 2021 sinkt der Aufwandüberschuss des allgemeinen Haushalts um CHF 0,39 Mio.

Die nachfolgenden Tabellen zeigen den Allgemeinen Haushalt nach Verwaltungsabteilungen. Es wird jeweils der Nettoerfolg als Saldo des Aufwandes und Ertrages dargestellt. Die Budgetwerte 2021 dienen als Vergleich. Ein Nettoertrag wird negativ dargestellt (siehe Abteilung Finanzen/ Steuern). Die wesentlichen Differenzen der Aufwendungen und Erträge wurden oben je Sachgruppe bereits kommentiert.

	INSTITUTIONELLE ERFOLGSRECHNUNG	BU 2022	BU 2021	Veränderung	
				in CHF	in %
	AUFWANDÜBERSCHUSS	1'007'590	1'394'220	-386'630	-27.7%
1	Präsidialabteilung	5'064'050	5'642'670	-578'620	-10.3%
2	Bildung / Kultur / Sport	15'654'970	14'586'270	1'068'700	7.3%
3	Hochbau	2'051'080	1'708'960	342'120	20.0%
4	Tiefbau + Betriebe	4'393'940	4'430'920	-36'980	-0.8%
5	Öffentliche Sicherheit	1'619'400	1'396'640	222'760	15.9%
6	Soziales	18'058'590	18'228'090	-169'500	-0.9%
7	Finanzen und Steuern	-45'834'440	-44'599'330	-1'235'110	2.8%

3.2.4. Spezialfinanzierungen

Das Gesamtergebnis aller gebührenfinanzierten Spezialfinanzierungen weist 2022 einen **Ertragsüberschuss von insgesamt CHF 0,36 Mio.** aus. Dabei fallen die Ergebnisse sehr unterschiedlich aus. Die Spezialfinanzierung Wasserversorgung plant einen Ertragsüberschuss von CHF 0,61 Mio. während die Spezialfinanzierungen Abwasserentsorgung (CHF -0,09 Mio.), Abfallbewirtschaftung (CHF -0,05 Mio.) und Feuerwehr (CHF -0,1 Mio.) einen Aufwandüberschuss prognostizieren. Bei allen Spezialfinanzierungen sind per Ende 2022 – teilweise hohe – Eigenkapitalbestände vorhanden.

3.3. Investitionen

Gesamthaft (Allgemeiner Haushalt und Spezialfinanzierungen) werden für das Jahr 2022 Nettoinvestitionen im Umfang von **CHF 17'317'182** geplant.

Der Investitionsplan für des **Allgemeinen Haushaltes** sieht für laufende Vorhaben Ausgaben von gesamthaft CHF 14'050'976 und die Investitionseinnahmen CHF 85'000, dies ergibt Nettoinvestitionen von CHF 13'965'976.

In der Investitionsplanung der Abteilung Hochbau ist der Schwerpunkt der nächsten fünf Jahre der Abschluss der Gesamtplanung Kindergärten und der Unterhalt bzw. Ausbau der Schulhäuser.

Die Investitionen zulasten der **Spezialfinanzierungen** (Abfall, Wasser, Abwasser, Feuerwehr) betragen CHF 3'351'206. Davon entfallen auf die Abfallbewirtschaftung CHF 200'000 für die Erstellung von Unterflursammelstellen, auf die Feuerwehr CHF 210'000 für die Sanierung der Sanitäranlagen des Feuerwehrmagazins und auf die Gemeindebetriebe (Wasser, Abwasser)

CHF 2'941'206. Für die Wasserversorgung werden CHF 968'890 und die Abwasserentsorgung CHF 1'972'316 geplant.

Die Details sind dem Investitionsplan 2022 - 2030 zu entnehmen.

4. Ergebnisse

4.1. Übersicht Gesamtergebnis

4.1.1. Gestufte Erfolgsrechnung

Für den **Gesamthaushalt** ist ein Aufwandüberschuss von CHF 651'200 für das Jahr 2022 geplant. Gegenüber dem Budget 2021 nimmt der Aufwandüberschuss um CHF 475'560 ab.

Gesamthaushalt		Budget 2022	Budget 2021	Veränderung	
				In CHF	In %
Erfolgsrechnung					
Betrieblicher Aufwand					
30	Personalaufwand	23'614'390	23'612'850	1'540	0.0%
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	12'771'370	12'596'530	174'840	1.4%
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	4'945'320	5'014'010	-68'690	-1.4%
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	9'364'420	3'341'000	6'023'420	180.3%
36	Transferaufwand	66'338'320	64'675'450	1'662'870	2.6%
37	Durchlaufende Beiträge	590'000	50'000	540'000	100.0%
	Total betrieblicher Aufwand	117'623'820	109'289'840	8'333'980	7.6%
Betrieblicher Ertrag					
40	Fiskalertrag	54'593'000	48'044'000	6'549'000	13.6%
41	Regalien und Konzessionen	783'000	783'100	-100	0.0%
42	Entgelte	25'422'420	24'219'250	1'203'170	5.0%
43	Verschiedene Erträge	12'500	12'500	0	0.0%
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	2'054'570	973'390	1'081'180	111.1%
46	Transferertrag	31'016'160	30'278'210	737'950	2.4%
47	Durchlaufende Beiträge	590'000	50'000	540'000	100.0%
	Total betrieblicher Ertrag	114'471'650	104'360'450	10'111'200	9.7%
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-3'152'170	-4'929'390	1'777'220	-36.1%
34	Finanzaufwand	1'321'340	1'411'870	-90'530	-6.4%
44	Finanzertrag	1'332'310	1'438'230	-105'920	-7.4%
	Ergebnis aus Finanzierung	10'970	26'360	-15'390	-58.4%
	Operatives Ergebnis	-3'141'200	-4'903'030	1'761'830	-35.9%
38	Ausserordentlicher Aufwand	30'000	530'000	-500'000	-94.3%
48	Ausserordentlicher Ertrag	2'520'000	4'306'270	-1'786'270	-41.5%
	Ausserordentliches Ergebnis	2'490'000	3'776'270	-1'286'270	-34.1%
	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-651'200	-1'126'760	475'560	-42.2%

4.1.2. Finanzierungsergebnis

Selbstfinanzierung

		2022	2021
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	CHF	-651'200	-1'126'760
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	CHF	4'945'320	5'014'010
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	CHF	9'364'420	3'341'000
Entnahmen Fonds und Spezialfinanzierungen	CHF	-2'054'570	-973'390
Einlagen in das Eigenkapital	CHF	30'000	530'000
Entnahmen aus dem Eigenkapital	CHF	-2'520'000	-4'306'270
Selbstfinanzierung	CHF	9'083'970	2'478'590
Nettoinvestitionen	CHF	-13'965'976	-12'780'750
Finanzierungsergebnis (Finanzierungsfehlbetrag)	CHF	-4'882'006	-10'302'160

4.2. Ergebnis Allgemeiner Haushalt

4.2.1. Gestufte Erfolgsrechnung

Wird der Steuerhaushalt losgelöst vom Gesamthaushalt betrachtet, resultiert ein Aufwandüberschuss von CHF 1'007'590.

Allgemeiner Haushalt		Budget 2022	Budget 2021	Veränderung	
Erfolgsrechnung				In CHF	In %
Betrieblicher Aufwand					
30	Personalaufwand	21'237'570	21'459'140	-221'570	-1.0%
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	11'636'370	11'346'360	290'010	2.6%
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	3'868'320	3'917'280	-48'960	-1.2%
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	5'310'000	450'000	4'860'000	1080.0%
36	Transferaufwand	60'145'230	59'063'480	1'081'750	1.8%
37	Durchlaufende Beiträge	590'000	50'000	540'000	1080.0%
Total betrieblicher Aufwand		102'787'490	96'286'260	6'501'230	6.8%
Betrieblicher Ertrag					
40	Fiskalertrag	54'593'000	48'044'000	6'549'000	13.6%
41	Regalien und Konzessionen	775'500	775'600	-100	0.0%
42	Entgelte	11'912'400	12'637'250	-724'850	-5.7%
43	Verschiedene Erträge	12'500	12'500	0	0.0%
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	1'113'580	0	1'113'580	#DIV/0!
46	Transferertrag	30'930'460	30'192'010	738'450	2.4%
47	Durchlaufende Beiträge	590'000	50'000	540'000	1080.0%
Total betrieblicher Ertrag		99'927'440	91'711'360	8'216'080	9.0%
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		-2'860'050	-4'574'900	1'714'850	-37.5%
34	Finanzaufwand	1'223'750	1'296'520	-72'770	-5.6%
44	Finanzertrag	1'206'210	1'320'930	-114'720	-8.7%
Ergebnis aus Finanzierung		-17'540	24'410	-41'950	-171.9%
Operatives Ergebnis		-2'877'590	-4'550'490	1'672'900	-36.8%
38	Ausserordentlicher Aufwand	30'000	530'000	-500'000	-94.3%
48	Ausserordentlicher Ertrag	1'900'000	3'686'270	-1'786'270	100.0%
Ausserordentliches Ergebnis		1'870'000	3'156'270	-1'286'270	-40.8%
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung		-1'007'590	-1'394'220	386'630	-27.7%
(+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)					

4.3. Ergebnisse Spezialfinanzierungen (SF)

Die nachfolgenden Ergebnisse der Spezialfinanzierungen werden vor dem Rechnungsausgleich dargestellt. Mittels den Abschlusskonten werden die Einlagen bzw. Entnahmen aus dem Eigenkapital neutralisiert, so dass die einzelnen Spezialfinanzierungen nach Abschluss als Gesamterfolg zwingend immer ausgeglichen werden.

4.3.1. Ergebnis SF Wasserversorgung

Das der Spezialfinanzierung Wasserversorgung schliesst positiv mit einem Ertragsüberschuss von CHF 608'000 ab.

	Wasserversorgung	Budget 2022	Budget 2021	Veränderung	
				In CHF	In %
	Erfolgsrechnung				
	Betrieblicher Aufwand				
30	Personalaufwand	616'440	516'460	99'980	19.4%
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	245'430	306'290	-60'860	-19.9%
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	886'290	886'070	220	0.0%
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	1'438'530	1'046'000	392'530	37.5%
36	Transferaufwand	2'081'860	1'798'030	283'830	15.8%
	Total betrieblicher Aufwand	5'268'550	4'552'850	715'700	15.7%
	Betrieblicher Ertrag				
41	Regalien und Konzessionen	1'500	1'500	0	0.0%
42	Entgelte	4'429'590	3'810'700	618'890	16.2%
43	Verschiedene Erträge	0	0	0	0.0%
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	886'290	886'070	220	0.0%
46	Transferertrag	0	0	0	0.0%
	Total betrieblicher Ertrag	5'317'380	4'698'270	619'110	13.2%
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	48'830	145'420	-96'590	-66.4%
34	Finanzaufwand	80'830	98'050	-17'220	-17.6%
44	Finanzertrag	20'000	38'400	-18'400	-47.9%
	Ergebnis aus Finanzierung	-60'830	-59'650	-1'180	2.0%
	Operatives Ergebnis	-12'000	85'770	-97'770	-114.0%
38	Ausserordentlicher Aufwand	0	0	0	0.0%
48	Ausserordentlicher Ertrag	620'000	620'000	0	0.0%
	Ausserordentliches Ergebnis	620'000	620'000	0	100.0%
	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	608'000	705'770	-97'770	-13.9%
	(+= Ertragsüberschuss / -= Aufwandüberschuss)				

4.3.2. Ergebnis SF Abwasserentsorgung

Das der Spezialfinanzierung Abwasserentsorgung schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 90'360 ab.

	Abwasserentsorgung	Budget 2022	Budget 2021	Veränderung	
				In CHF	In %
	Erfolgsrechnung				
	Betrieblicher Aufwand				
30	Personalaufwand	507'380	430'660	76'720	17.8%
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	288'970	283'840	5'130	1.8%
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	54'700	87'320	-32'620	-37.4%
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	2'615'890	1'845'000	770'890	41.8%
36	Transferaufwand	3'278'520	3'003'730	274'790	9.1%
	Total betrieblicher Aufwand	6'745'460	5'650'550	1'094'910	19.4%
	Betrieblicher Ertrag				
41	Regalien und Konzessionen	0	0	0	0.0%
42	Entgelte	6'514'230	5'224'000	1'290'230	24.7%
43	Verschiedene Erträge	0	0	0	0.0%
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	54'700	87'320	-32'620	-37.4%
46	Transferertrag	0	0	0	0.0%
	Total betrieblicher Ertrag	6'568'930	5'311'320	1'257'610	23.7%
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-176'530	-339'230	162'700	-48.0%
34	Finanzaufwand	2'330	2'550	-220	-8.6%
44	Finanzertrag	88'500	64'600	23'900	37.0%
	Ergebnis aus Finanzierung	86'170	62'050	24'120	38.9%
	Operatives Ergebnis	-90'360	-277'180	186'820	-67.4%
38	Ausserordentlicher Aufwand	0	0	0	0.0%
48	Ausserordentlicher Ertrag	0	0	0	0.0%
	Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0	0.0%
	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-90'360	-277'180	186'820	-67.4%
	(+= Ertragsüberschuss / -= Aufwandüberschuss)				

4.3.3. Ergebnis SF Abfallbewirtschaftung

Das der Spezialfinanzierung Abfallbewirtschaftung schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 48'770 ab.

	Abfallbewirtschaftung	Budget 2022	Budget 2021	Veränderung	
				In CHF	In %
	Erfolgsrechnung				
	Betrieblicher Aufwand				
30	Personalaufwand	853'670	833'850	19'820	2.4%
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	289'730	282'910	6'820	2.4%
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	32'680	36'180	-3'500	-9.7%
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	0	0	0	0.0%
36	Transferaufwand	799'360	778'360	21'000	2.7%
	Total betrieblicher Aufwand	1'975'440	1'931'300	44'140	2.3%
	Betrieblicher Ertrag				
41	Regalien und Konzessionen	6'000	6'000	0	0.0%
42	Entgelte	1'905'500	1'885'500	20'000	1.1%
43	Verschiedene Erträge	0	0	0	#DIV/0!
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	0	0	0	0.0%
46	Transferertrag	0	0	0	#DIV/0!
	Total betrieblicher Ertrag	1'911'500	1'891'500	20'000	1.1%
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-63'940	-39'800	-24'140	60.7%
34	Finanzaufwand	2'430	2'650	-220	-8.3%
44	Finanzertrag	17'600	14'300	3'300	23.1%
	Ergebnis aus Finanzierung	15'170	11'650	3'520	30.2%
	Operatives Ergebnis	-48'770	-28'150	-20'620	73.3%
38	Ausserordentlicher Aufwand	0	0	0	0.0%
48	Ausserordentlicher Ertrag	0	0	0	0.0%
	Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0	0.0%
	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-48'770	-28'150	-20'620	73.3%
	(+= Ertragsüberschuss / -= Aufwandüberschuss)				

4.3.4. Ergebnis SF Feuerwehr

Das der Spezialfinanzierung Feuerwehr schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 112'480 ab.

Feuerwehr	Budget 2022	Budget 2021	Veränderung	
			In CHF	In %
Erfolgsrechnung				
Betrieblicher Aufwand				
30 Personalaufwand	399'330	372'740	26'590	7.1%
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	310'870	377'130	-66'260	-17.6%
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	103'330	87'160	16'170	18.6%
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	0	0	0	0.0%
36 Transferaufwand	33'350	31'850	1'500	4.7%
Total betrieblicher Aufwand	846'880	868'880	-22'000	-2.5%
Betrieblicher Ertrag				
41 Regalien und Konzessionen	0	0	0	0.0%
42 Entgelte	660'700	661'800	-1'100	-0.2%
43 Verschiedene Erträge	0	0	0	0.0%
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	0	0	0	0.0%
46 Transferertrag	85'700	86'200	-500	-0.6%
Total betrieblicher Ertrag	746'400	748'000	-1'600	-0.2%
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-100'480	-120'880	20'400	-16.9%
34 Finanzaufwand	12'000	12'100	-100	-0.8%
44 Finanzertrag	0	0	0	#DIV/0!
Ergebnis aus Finanzierung	-12'000	-12'100	100	-0.8%
Operatives Ergebnis	-112'480	-132'980	20'500	-15.4%
38 Ausserordentlicher Aufwand	0	0	0	0.0%
48 Ausserordentlicher Ertrag	0	0	0	0.0%
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0	0.0%
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-112'480	-132'980	20'500	-15.4%
(+= Ertragsüberschuss / -= Aufwandüberschuss)				

5. Eigenkapitalnachweis

Der Eigenkapitalnachweis zeigt die Ursachen der Veränderung der einzelnen Eigenkapitalpositionen. Er zeigt Anfangsbestand, Veränderung und Schlussbestand im Rechnungsjahr.

5.1. Auswertungen

Nachweis über das voraussichtliche Eigenkapital per 31.12.2022.

Konto	Bezeichnung	31.12.2020	BU 2021	BU 2022	31.12.2022
29	Eigenkapital	54'736'370	-2'535'420	4'168'650	56'369'600
290	Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber Spezialfinanzierungen (SF)	25'717'924	97'460	3'932'810	29'748'194
	Zwischentotal SF Gebührenfinanziert	20'702'924	-352'540	-263'610	20'086'774
29000.00	SF Feuerwehr	562'535	-132'980	-112'480	317'075
29001.00	SF Wasserversorgung	5'663'688	705'770	608'000	6'977'458
29001.01	Übertragung VV Wasserversorgung	5'597'000	-620'000	-620'000	4'357'000
29002.00	SF Abwasserentsorgung	5'586'506	-277'180	-90'360	5'218'966
29003.00	SF Abfallbewirtschaftung	3'293'195	-28'150	-48'770	3'216'275
	Zwischentotal SF Mehrwertabgabe	5'015'000	450'000	4'196'420	9'661'420
29005.00	SF Mehrwertabgabe (MWAR)	5'015'000	450'000	4'196'420	9'661'420
293	Vorfinanzierungen	13'933'537	1'947'610	3'143'430	19'024'577
29301.00	Werterhalt Wasserversorgung	2'289'591	159'930	552'240	3'001'761
29302.00	Werterhalt Abwasserentsorgung	11'228'872	1'757'680	2'561'190	15'547'742
29308.01	Parkplatzersatzabgabe/Bewirtschaftung	415'074	30'000	30'000	475'074
294	Finanzpolitische Reserve	5'046'838	-2'800'000	-1'800'000	446'838
29400.00	Zusätzliche Abschreibungen	5'046'838	-2'800'000	-1'800'000	446'838
296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	1'038'902	-386'270	-100'000	552'632
29600.00	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	1'038'902	-886'270	-100'000	52'632
29600.01	Schwankungsreserve	0	500'000	0	500'000
299	Bilanzüberschuss / -fehlbetrag	8'999'169	-1'394'220	-1'007'590	6'597'359

5.2. Kommentar zu den Auswertungen

Der voraussichtliche Eigenkapitalbestand per 31.12.2022 wird rund CHF 56,4 Mio. betragen. Der für den Steuerhaushalt massgebliche Bilanzüberschuss wird sich voraussichtlich von CHF 9,0 Mio. per 1.1.2021 auf CHF 6,6 Mio. per 31.12.2022 verringern.

5.2.1. Spezialfinanzierungen im Eigenkapital (290)

Die gebührenfinanzierten Spezialfinanzierungen, bestehend aus Wasserversorgung, Abwasserentsorgung, Abfallbewirtschaftung und Feuerwehr, entwickeln sich kumulativ leicht negativ. Der kumulierte Aufwandüberschuss für die Jahre 2021 und 2022 beträgt CHF 0,62 Mio. Das kumulierte Eigenkapital der vier Spezialfinanzierungen sinkt von CHF 20,7 Mio. per 1.1.2021 auf CHF 20,1 Mio. per 31.12.2022. Nähere Informationen finden sich in den Details der Spezialfinanzierungen.

5.2.2. Vorfinanzierungen im Eigenkapital (293)

Im Budget 2022 wird insgesamt mit einer Zunahme von rund CHF 5,1 Mio. im Bereich der Vorfinanzierungen gerechnet, so dass sich diese per Ende 2022 der Bestand auf CHF 19,0 Mio. erhöht. Es handelt sich primär um die Einlagen in den Werterhalt der Spezialfinanzierungen Wasserversorgung und Abwasserentsorgung. Massgeblich auch aufgrund der Tatsache, dass die Anschlussgebühren bis zu einer bestimmten Höhe in den Werterhalt eingelegt werden müssen.

5.2.3. Finanzpolitische Reserven (294)

Die geplanten Entnahmen aus der finanzpolitischen Reserve werden beim Rechnungsabschluss gemacht, wenn ein Aufwandüberschuss resultiert und der Bilanzüberschussquotient kleiner ist als 30%. In der obigen Darstellung wird das Budget 2022 um die Auflösung der zusätzlichen Abschreibungen, welche voraussichtlich beim Rechnungsabschluss 2021 vorgenommen werden, korrigiert ausgewiesen. Für das Jahr 2022 wird der voraussichtliche Restbetrag der finanzpolitischen Reserve von CHF 1,8 Mio. zugunsten des Bilanzüberschusses aufgelöst.

5.2.4. Neubewertungsreserve Finanzvermögen (296)

Entnahmen aus der Neubewertungsreserve sind zwingend vorzunehmen, wenn Finanzvermögen, das bei der Einführung von HRM2 aufgewertet wurde, veräussert wird. Im Jahr 2022 sind keine Veräusserungen geplant.

Von der Neubewertungsreserve ist nach fünf Jahren seit Bildung (d.h. per 1.1.2021) die Summe von zehn Prozent der gesamten Finanzanlagen und fünf Prozent der gesamten Sachanlagen des Finanzvermögens in die Schwankungsreserve zu überführen. Dafür wird ein Betrag von CHF 0,5 Mio. geplant.

Die Neubewertungsreserve wird ab dem sechsten Jahr (ab 2021) nach Einführung von HRM2 in der Gemeinde linear innerhalb von fünf Jahren zugunsten des Bilanzüberschusses aufgelöst. Für die Jahre 2021 bis 2025 macht die Auflösung der Neubewertungsreserve jährlich CHF 0,1 Mio. aus.

5.2.5. Bilanzüberschuss / Bilanzfehlbetrag (299)

Der Allgemeine Haushalt schliesst voraussichtlich mit einem Aufwandüberschuss von CHF 1,0 Mio. ab. Kumuliert mit dem zu erwarteten Ergebnis des Jahres 2021 wird sich der voraussichtliche Bilanzüberschuss per Ende 2022 auf CHF 6,6 Mio. belaufen.

6. Antrag der Exekutive

Gestützt auf die nachfolgenden Ausführungen sowie Artikel 56 Absatz a der Gemeindeordnung vom 24. September 2000 beantragt der Gemeinderat dem Grossen Gemeinderat, es sei folgender

B e s c h l u s s zu fassen:

1. Die Steueranlagen für das werden wie folgt festgesetzt:
 - für die der Staatssteuer unterliegenden Steuerfaktoren (Einkommen, Vermögen, Gewinn, Kapital und Grundstücksgewinn) das 1,69-Fache des gesetzlichen Einheitsansatzes;
 - für die Liegenschaftsteuer 1,5‰ des amtlichen Wertes;
 - für die Feuerwehrdienstersatzabgabe 3,4% des Staatssteuerbetrages, höchstens CHF 200.00.
2. Das Budget für das Jahr 2022, abschliessend mit einem Aufwandüberschuss des Gesamthaushaltes von CHF 651'200, wird wie folgt genehmigt:

	Aufwand	Ertrag
Gesamthaushalt	CHF 117'623'820	CHF 116'972'620
Aufwandüberschuss		CHF 651'200
Allgemeiner Haushalt	CHF 102'787'490	CHF 101'779'900
Aufwandüberschuss		CHF 1'007'590
SF Wasserversorgung	CHF 5'329'380	CHF 5'937'380
Ertragsüberschuss	CHF 608'000	
SF Abwasserentsorgung	CHF 6'745'460	CHF 6'655'100
Aufwandüberschuss		CHF 90'360
SF Abfallbewirtschaftung	CHF 1'975'440	CHF 1'926'670
Aufwandüberschuss		CHF 48'770
SF Feuerwehr	CHF 858'880	CHF 746'400
Aufwandüberschuss		CHF 112'480

3. Der Beschluss unterliegt dem fakultativen Referendum.
4. Der Gemeinderat wird mit dem Vollzug beauftragt.

Ostermundigen, 21. September 2021

Gemeinderat Ostermundigen



Thomas Iten
Gemeindepräsident



Barbara Steudler
Gemeindeschreiberin



Thomas Lauener
Abteilungsleiter Finanzen/Steuern

Beilage:
1 Budget 2022